

Mutig und entschlossen: Volksaufstand in Ägypten

Erklärung der Marxistisch-Leninistischen Partei Deutschlands (MLPD) zur Solidarität mit dem Volksaufstand in Ägypten und den Volkserhebungen und Massenprotesten in weiteren Ländern Nordafrikas und des Nahen Ostens

Wie ein Sturm breiten sich die Volks-erhebungen und Massenproteste von Tunesien ausgehend im Mittelmeer-raum aus und erschüttern seit Jahr-zehnten bestehende reaktionäre Re-gimes. Eine länderübergreifende re-volutionäre Gärung hat sich entwik-elt! In ihrem Zentrum steht derzeit Ägypten. Sie entwickelt weltweite Ausstrahlungskraft.

Die MLPD und ihr Jugendverband RE-BELL sind von ganzem Herzen soli-darisch mit dem Kampf der Arbeiter-klasse und der unterdrückten Massen in Ägypten und der Forderung der Volksbewegung nach Rücktritt des diktatorischen Regimes von Muba-rak. Das Volk von Ägypten muss sei-ne politische und wirtschaftliche Zu-kunft selbst entscheiden können! Wir trauern mit dem ägyptischen Volk um die Freiheitskämpferinnen und Freiheitskämpfer, die bislang im Volksaufstand gegen das Mubarak-Regime ihr Leben gelassen haben.



Auf den Tahrir-Platz in Kairo

foto: wikimedia.org/commons by Ramy Raouf

Jahrzehntelang unterstützten USA und EU mit Waffen, Geld und Aus-bildung der Sicherheitskräfte die Unterdrückerregimes in Kairo, Tunis,

Amman, Sanaa usw. Die BRD lieferte allein im Jahr 2009 Waffen für 77,5 Millionen Euro, unter anderem Ma-schinenpistolen von Heckler & Koch. Ägypten war für die deutschen Monopole nicht nur ein Paradies zur Ausplünderung, sondern vor allem eine Stütze des Systems der ganzen imperialistischen Herrschaft in Nordafrika und im Nahen Osten. Die Achse Israel-Ägypten dient als Damm gegen den Freiheitskampf der Palästinenser. Umso mehr sind wir in Deutschland verpflichtet, eine ent-schiedene Solidarität mit den Kämp-fen zu entwickeln!

Die MLPD und ihr Jugendverband REBELL ruft auf zur **breiten Solida-**

Bücher der MLPD zum Thema



Klaus Arnecke, Stefan Engel
Der Neokolonialismus und die Veränderungen im nationalen Befreiungskampf
335 Seiten; 10,50 Euro

Stefan Engel
Götterdämmerung über der „neuen Weltordnung“
592 Seiten
Hardcover: 27,00 Euro
Taschenbuch: 14,80 Euro



Erhältlich im Buchhandel oder beim Verlag Neuer Weg, Alte Bottroper Str. 42, 45356 Essen
www.people-to-people.de

Fortsetzung von S. 1

rität, Diskussionen im Familien- und Kollegenkreis und zu regionalen Solidaritätskundgebungen und -demonstrationen!

Seit zehn Tagen kämpft das ägyptische Volk – vornedran die Arbeiter und die Jugend – gegen Hunger, Armut, Arbeitslosigkeit, Korruption, politische Unterdrückung und Folter und die reaktionäre Diktatur Mubarak, die auf engste mit den imperialistischen Ländern verbunden ist. Wie in Tunesien nimmt die Arbeiterklasse auch in Ägypten eine führende Rolle ein. Sie ist „das Herz und die Seele der Volksrevolution“ (Aufruf der verbotenen Gewerkschaft CTUWS). Weder der Einsatz der verhassten Polizeieinheiten, zivil getarnten paramilitärischen Schlägertrupps Mubarak, Wasserwerfer oder Gas, die über 300 Toten und Tausende von Verletzten und die zeitweilige Abschaltung des Internet und der Handyverbindungen konnten den demokratischen Volksaufstand stoppen. Die Massen hat eine bis zur Todesverachtung gehende Entschlossenheit ergriffen, weil sie Schluss machen wollen mit einem Regime, das für die Masse der Bevölkerung nur Not, Arbeitslosigkeit und Unterdrückung bietet.

Die Rechnung der Herrschenden, mit der Freilassung Krimineller aus den

Gefängnissen, Organisation von Plünderungen, Verwüstung der Museen zu versuchen, die Massenproteste zu kriminalisieren, ging nicht auf. Arbeiter, Jugendliche, Frauen mit und ohne Schleier, Kinder und ganze Familien organisierten Verteidigungskomitees, bewaffneten sich dafür mit Knüppeln, kontrollierten Fahrzeuge, um Angriffe zu verhindern, organisierten den Verkehr, bildeten eine schützende Menschenkette um das ägyptische Museum. Am 2. Februar ließ Mubarak erklären, dass er nicht zurückertritt vor den Wahlen und organisierte die blutige Konterrevolution. Rund 4.000 paramilitärische Sicherheitskräfte in Zivil griffen mit Pferden, Kamelen, Steinsalven, Schüssen die Millionen Menschen auf dem Tahrir-Platz in Kairo an. Die Massen hielten auch dem stand. Freitag, der 4. 2. wurde zum „Tag des Abschieds“ erklärt, um Mubarak mit weiteren Großdemonstrationen zu verjagen.

Die Revolutionäre auf der ganzen Welt sind solidarisch! 41 Organisationen haben sich zusammenschlossen in der ICOR – International

100 JAHRE

Internationaler Kampftag zur Befreiung der Frau

8. März 2011



www.mlpd.de

ICOR

MLPD is Member of the International Coordination of Revolutionary Parties and Organizations

MLPD

Marxistisch-Leninistische Partei Deutschlands

Coordination of Revolutionary Parties and Organizations (www.icor.info).

Zu ihrer Gründung sagte Stefan Engel, Hauptkoordinator der ICOR: „Es darf nicht noch einmal passieren, dass revolutionäre Kräfte, revolutionäre Aufstände und heldenhafte Befreiungsbewegungen an ihrer nationalen Isolation, an der mangelnden internationalen Solidarität und an einer internationalen Konterrevolution erstickt werden können!“ (Einleitungsrede von Stefan Engel im Namen der Internationalen Vorbereitungsgruppe zur ICOR-Gründungskonferenz)

- **Schluss mit der deutschen Unterstützung für das reaktionäre Mubarak-Regime!**
- **Sofortiger Stopp der Waffenlieferungen!**
- **Hoch die internationale Solidarität!**
- **Proletarier aller Länder, vereinigt euch!**
- **Proletarier aller Länder und Unterdrückte, vereinigt euch!**

Eine Partei, die die internationale Revolution vorbereitet.

Das interessiert mich

Ich möchte:

- | | |
|---|---|
| <input type="radio"/> Mitglied werden in der MLPD | <input type="radio"/> Dauerspender der MLPD werden |
| <input type="radio"/> Mitglied werden im Jugendverband REBELL | <input type="radio"/> ein persönliches Gespräch |
| <input type="radio"/> in einer Initiativgruppe für den Parteaufbau der MLPD mitmachen | <input type="radio"/> das Parteiprogramm der MLPD (2,00 Euro) |
| | <input type="radio"/> informiert werden über |

Bitte senden an: Zentralkomitee der MLPD, Schmalhorststraße 1c, 45899 Gelsenkirchen (alle Angaben werden vertraulich behandelt)

Zentralkomitee der MLPD: Schmalhorststr. 1c • 45899 Gelsenkirchen, 0209 951940 • Fax: 0209 9519460 • E-Mail: info@mlpd.de